



Grund- und Gemeinschaftsschule  
mit Oberstufe i.E.

Liebe Eltern der Caspar- Voght- Schule,

Schulweg 2-4  
25462 Rellingen  
Tel: 04101-564-5000  
Fax:04101-564-580

cvs.rellingen@schule.landsh.de  
www.caspar-voght-schule.de  
Rellingen, 01.06.2020

Am Montag enden in Schleswig- Holstein die Sommerferien und wir beginnen mit dem Unterricht für das Schuljahr 2020/ 21.

Sie werden mit Sicherheit in den Medien verfolgt haben, was in diesem Zusammenhang alles kommuniziert wurde und fragen sich jetzt, wie wir dies konkret umsetzen?

Bevor ich Sie darüber in Kenntnis setze noch eine Bemerkung zu diesem Schuljahr: Dieses Schuljahr wird für die Caspar- Voght- Schule, das steht jetzt schon fest, ein besonderes werden. Zusätzlich zu dem Pandemiegeschehen haben wir nach wie vor umfangreiche Bauarbeiten am Schulgebäude und auf dem Außengelände. Auch deswegen wird es zu Einschränkungen im Schulbetrieb kommen. Darüber hinaus ist dieses Schuljahr noch einmal um eine Woche kürzer, was vor allem in den Klassen, in denen Abschlussarbeiten geschrieben werden, für zusätzlichen Druck sorgt.

Genau wie Sie wünschen auch wir uns fortlaufend transparente Strukturen. Der Planungsaufwand dazu ist zurzeit jedoch enorm. Bitte verstehen Sie dies. Genau wie Sie haben wir ein gemeinsames Ziel, nämlich eine gute und erfolgreiche Schulzeit für Ihre Kinder. Gerade in Zeiten wie diesen ist hierzu oft noch eine Planungsrunde mehr notwendig.

So, jetzt zu den Fakten:

Der Unterricht beginnt am Montag – mit einer kleinen Ausnahme - für alle Schülerinnen und Schüler um 8:45 Uhr. Ihre Kinder werden dann die ersten zwei Stunden bei ihrer Klassenleitung Unterricht haben. Anschließend findet bis 12:30 (Ende der 5. Stunde) Unterricht nach dem neuen Stundenplan statt.

Da wir den Schulalltag nach dem Kohortenprinzip organisieren sollen, bildet jeder Jahrgang unserer Schule eine Kohorte. Die einzelnen Kohorten sollen sich im Laufe des Schulalltages nicht durchmischen, um im Falle einer Infektion nur einzelne Jahrgänge aus der Schule nehmen zu können und nicht die ganze Schule schließen zu müssen.

Aus diesem Grund ist es wichtig, dass bei der Ankunftssituation, während der Pausen und beim Verlassen der Schule bestimmte Regeln eingehalten werden.

- Da sich die Kohorten nicht durchmischen dürfen wird jeder Kohorte ein bestimmter Eingang zum Betreten des Gebäudes zugewiesen (siehe Anlage). Wichtig ist, dass sich Ihre Kinder zu dem angegebenen Zeitpunkt (bitte nicht mit viel Vorlauf zum Treffen von Freunden auf dem Schulhof) an dem angegebenen Eingang einfinden.

Für Montag sind dies:

**Klasse 2a** um 8:35 (!) am alten Haupteingang der Grundschule,

**Klasse 2b** um 8:35 (!) am Eingang der Sporthalle der Grundschule,

**Klasse 3b** um 8:35 (!) am Eingang wo bisher der Container der DaZ- Klasse gestanden hat,

**Klasse 3a** um 8:45 am alten Haupteingang der Grundschule,

**Klasse 4a** um 8:45 am Eingang der Sporthalle der Grundschule,

**Klasse 4b** um 8:45 Uhr am Eingang wo bisher der Container der DaZ- Klasse gestanden hat,

**Jahrgang 6** um 8:45 Uhr auf dem Schulhof der Gemeinschaftsschule vor dem Eingang bei der Mensa (Eingang links),

**Jahrgang 7** um 8:45 Uhr auf dem Schulhof der Gemeinschaftsschule vor dem Eingang Mitte,

**Jahrgang 8** um 8:45 Uhr auf dem Schulhof der Gemeinschaftsschule vor dem Eingang rechts (der mit dem Gerüsttunnel),

**Jahrgang 9 und 10** betreten ab 8:30 Uhr den Neubau über den Eingang und das Treppenhaus Nord und gehen im Neubau in die Klassenräume der 1. Etage,

**Oberstufe** betritt ab 8:30 Uhr den Neubau über den Eingang und das Treppenhaus Süd und gehen im Neubau in die Klassenräume der 2. Etage.



- Für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeiter aber auch für Eltern und Gäste gilt auf dem gesamten Gelände der Caspar- Voght- Schule die Verpflichtung, eine Nase-Mund- Bedeckung (MNB) zu tragen. Zwei Ausnahmen gibt es dazu:
  - o Das Neiderlassen an einem festen Sitzplatz im Unterricht oder an einem Arbeitsplatz,
  - o Der Besuch der Grundschule als Schülerin oder Schüler. (Hier gilt aber weiterhin auf den Fluren das Abstands und Rechts-geh-Gebot).
- In Zusammenhang mit der Ankunft an der Schule ist noch zu erwähnen, dass die Abstellplätze für die Fahrräder neu zugeordnet werden mussten:  
Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule benutzen für die nächste Zeit bitte die markierten Fahrradabstellplätze im Fahrradhaus der Gemeinschaftsschule und gehen dann über den Fußweg zur Grundschule. Hier ist eine Zuwegung eindeutig von der Baustelle getrennt. Die 5. und 6. Klassen haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Fahrräder in den markierten Bereichen des Fahrradhauses abzustellen.  
Alle anderen Jahrgänge stellen ihre Räder bitte nur in den Fahrradständern bei der Sporthalle ab.
- In den Pausen bekommen alle Jahrgänge auf dem Schulgelände feste Pausenbereiche zugewiesen. Diesen suchen die Schülerinnen und Schüler nach Ansage ihrer Lehrkraft direkt auf, verbringen dort ihr Pause und begeben sich dann wieder zu den oben genannten Sammelpunkten. Selbstverständlich gilt auch in diesem Zusammenhang die Verpflichtung eine MNB zu tragen.
- Bis Donnerstag, den 13.08. findet in der Mensa kein Verkauf von Pausensnacks statt. Ab Donnerstag bekommen die einzelnen Jahrgänge die Möglichkeit, zu festgelegten Zeiten, sich einmalig am Schultag in der Mensa für den Tag zu versorgen. Diese Zeiten können auch parallel zum Unterricht liegen, das Verpassen von Unterrichtsinhalten liegt dann in der Verantwortung der Schülerinnen und Schüler. Als Alternative regen wir an, bis zu den Herbstferien Verpflegung von zu Hause mitzubringen.
- Damit es in der Mensa nicht zu Kollisionen kommt betreten die Schülerinnen und Schüler die Mensa von nun an immer über die Seite beim Sportplatz und verlassen diese aus dem ehemaligen Haupteingang.
  - o An dieser Stelle weise ich auch noch einmal darauf hin, dass der Verkauf in der Mensa gegen Bargeld mit diesem Schuljahr eingestellt wurde. Bitte rüsten Sie Ihr Kind mit einer funktionierenden Mensa- Card aus, wenn es in der Mensa einkaufen soll. Diese erhalten Sie im Schulbüro.
- Am Ende des Unterrichtes begeben sich die Schülerinnen und Schüler auf direktem Weg auf ihren Heimweg. Freundschaftliche Treffen, womöglich von Jugendlichen aus unterschiedlichen Jahrgängen auf dem Schulgelände, sind zurzeit nicht erwünscht und zulässig.

Eine abschließende Bemerkung habe ich noch für die Eltern der Klassenstufen 6, 7 und 8. Da die Raumsituation aufgrund der andauernden Baumaßnahmen sehr angespannt ist und wir außerdem aufgrund des Kohortenprinzips nicht ausreichend Möglichkeiten der Unterbringung der einzelnen Kohorten während der Pausen auf dem Schulgelände haben, können von diesen drei Jahrgängen immer nur zwei zu selben Zeit in der Schule sein. Der dritte Jahrgang bleibt dann für einen oder zwei Tage in der Woche zu Hause und wird hier mit Aufgaben durch die jeweiligen Fachlehrer versorgt. Details dazu sind in unseren „Handreichungen zum Lernen in der Distanz“ niedergeschrieben, die ich Ihnen gerne auf Nachfrage auch zugänglich machen werde.

Liebe Eltern, damit bin ich am Ende der ersten Elterninfo für das neue Schuljahr. Ich bin davon überzeugt, dass wir gemeinsam auch die vor uns liegenden Schwierigkeiten bestehen werden, wenn wir weiterhin offen und fair miteinander sprechen. Bitten nutzen Sie dazu die Möglichkeiten über i-Serv, die Klassenleitungen und Koordinatoren.  
Ihnen ein schönes sonniges Wochenende,

J. Kähler  
(Schulleiter)